

Vorhangfassade

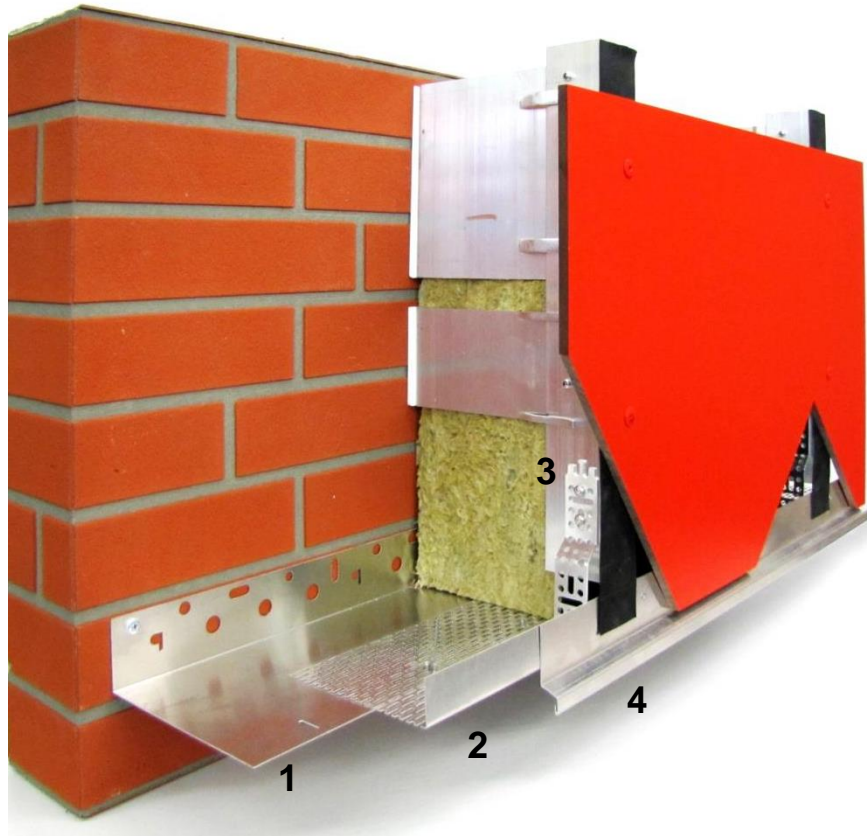
Protektor-Lüftungs-System PLS

Stand 2023.02.27, Salvatore Giambalvo



PROTEKTOR-Produktmanagement PDF

Protektor-Lüftungs-System PLS



- 1 Systemwinkel
- 2 Lüftungswinkel
- 3 Verbinder
- 4 Sockelprofil

■ Produkteigenschaften

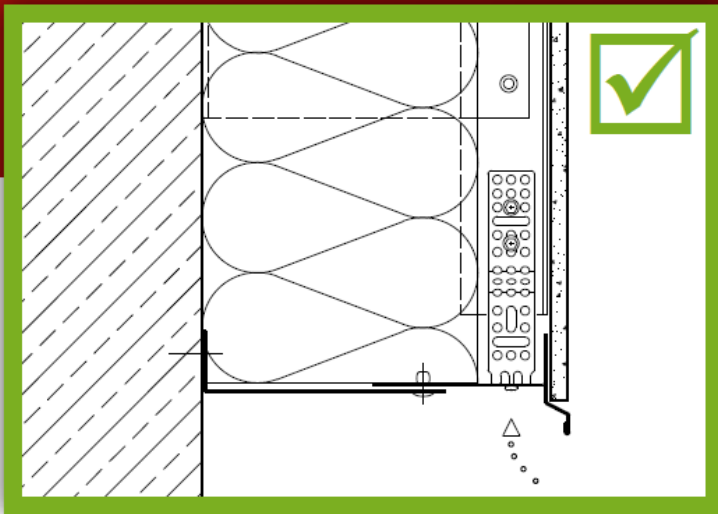
Das Protektor-Lüftungs-System (PLS) ist ein auf die Breite stufenlos justierbares und zwängungsfrei montierbares Lüftungssystem für die vorgehängte, hinterlüftete Fassade.

EIGENSCHAFTEN:

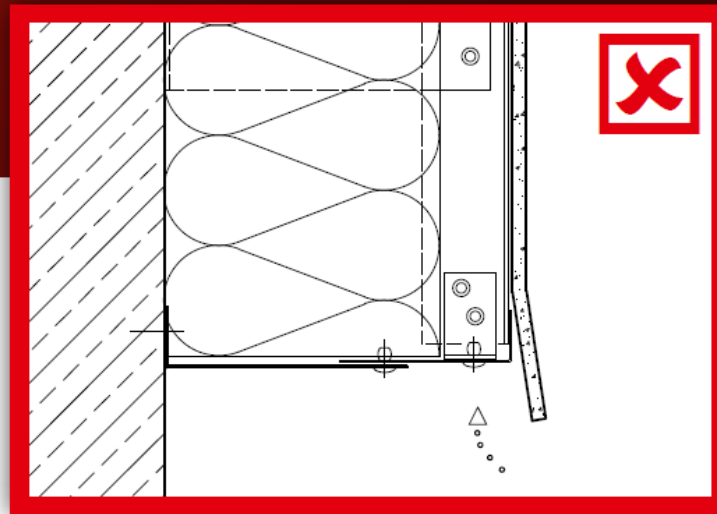
- Sicherstellung einer zwängungsfreien Montage mittels Verbinder
- Konform der DIN 18516-1, 4.3, Außenwandbekleidung hinterlüftet
- Ausdehnungsmöglichkeit der Lüftungswinkel gegenüber der Unterkonstruktion
- kein Verziehen der Unterkonstruktion
- keine Schadensfälle
- Systemwinkel und Lüftungswinkel ermöglichen eine stufenlose Justierung
- verschiedene Breiten mit nur zwei Profilen realisierbar
- praktisches Vernieten von Lüftungs- und Systemwinkel ohne Vorbohren durch quer zueinander angeordnete Langlöcher
- Ideal für die Ausbildung von Sockel, Tür- und Fenstersturz

Protektor-Lüftungs-System PLS

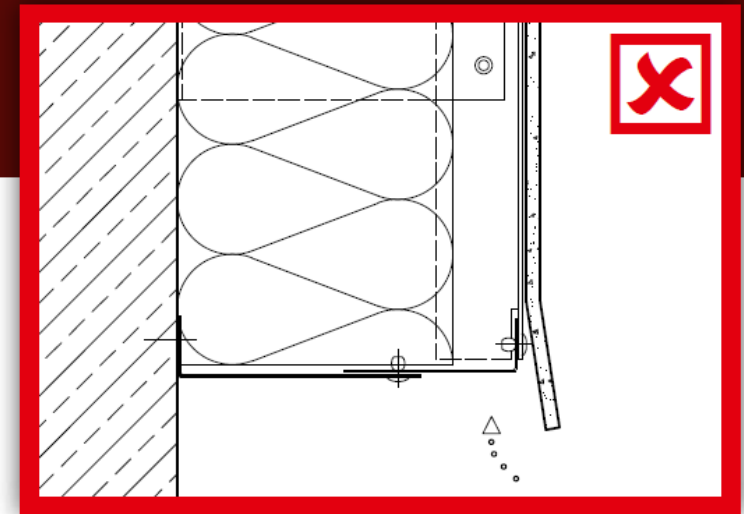
Justierbar und zwängungsfrei mit PLS - ein Vergleich



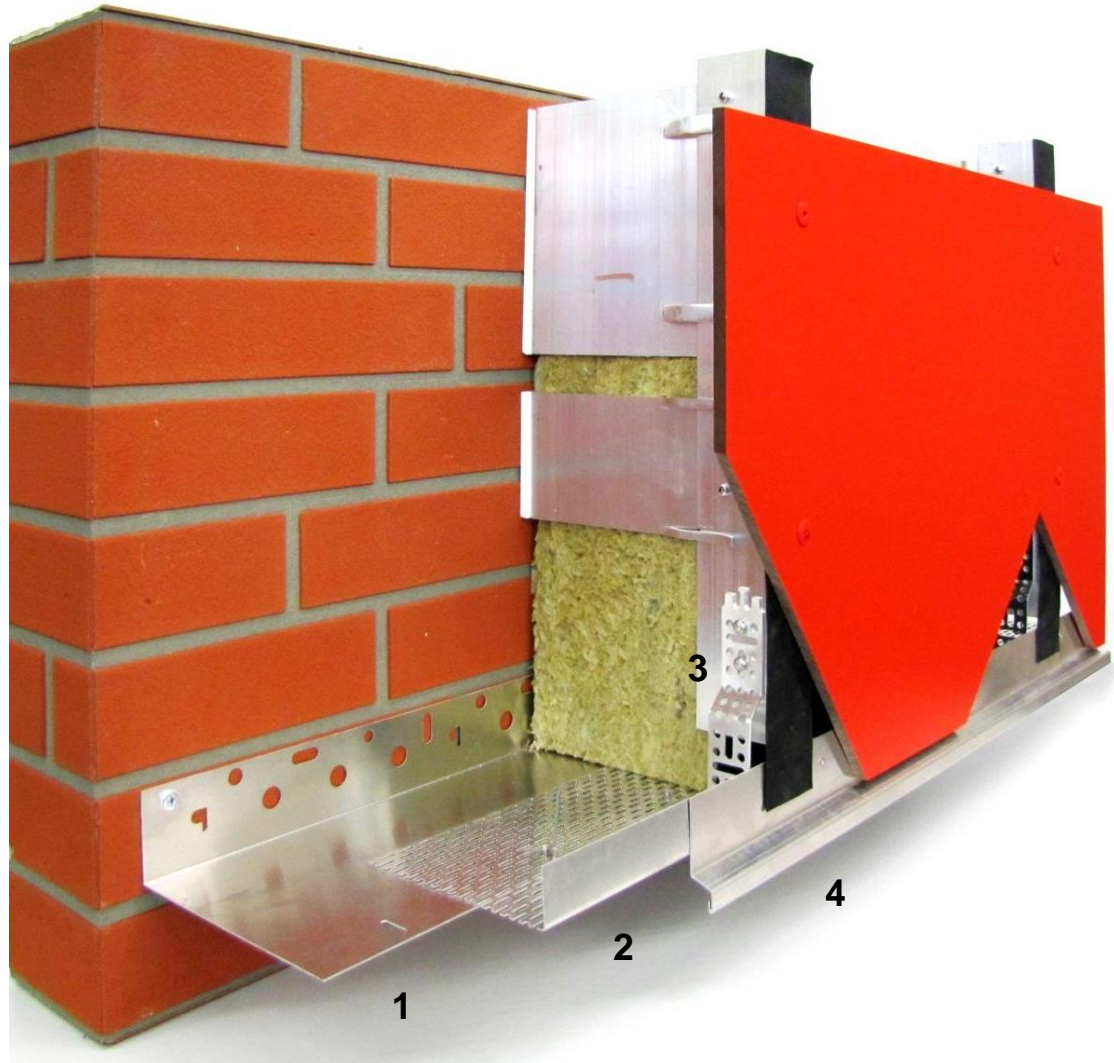
NEU: PLS stellt die zwängungsfreie Montage sicher, Lüftungs- und Systemwinkel in der Breite justierbar



BISHER: Keine zwängungsfreie Montage gewährleistet, Gefahr von Schadensfällen, Verarbeitung zudem aufwändig



Protektor-Lüftungssystem PLS



- 1 Systemwinkel
- 2 Lüftungswinkel
- 3 Verbinder
- 4 Sockelprofil

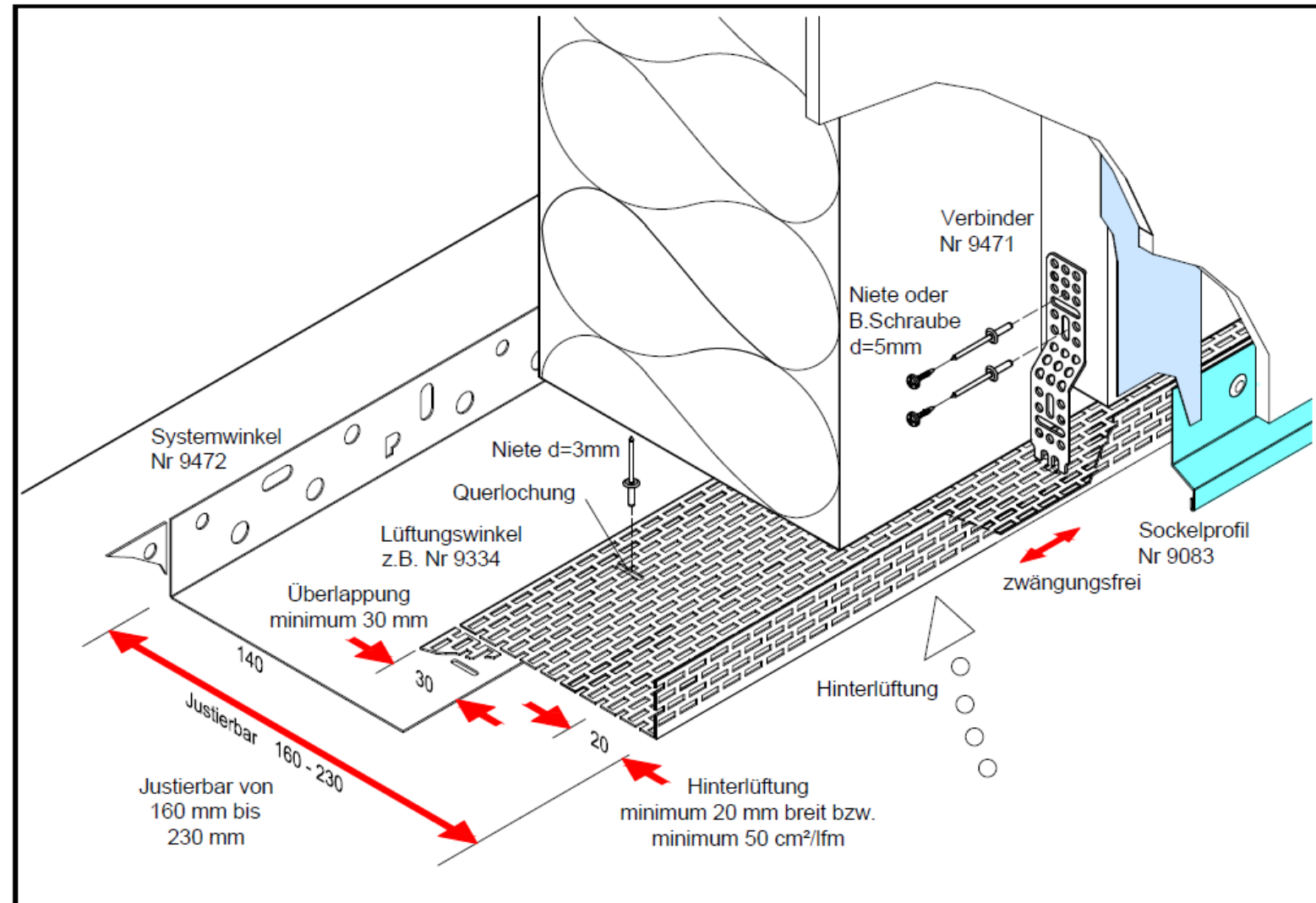
Protektor-Lüftungs-System PLS



- 1 Systemwinkel
- 2 Lüftungswinkel
- 3 Verbinder
- 4 Sockelprofil

Protector-Lüftungssystem PLS

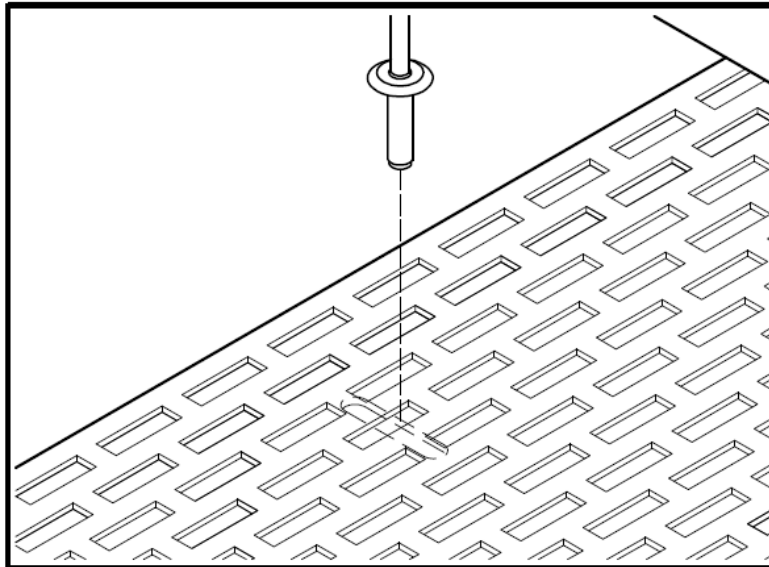
■ Aufbau



Protektor-Lüftungs-System PLS

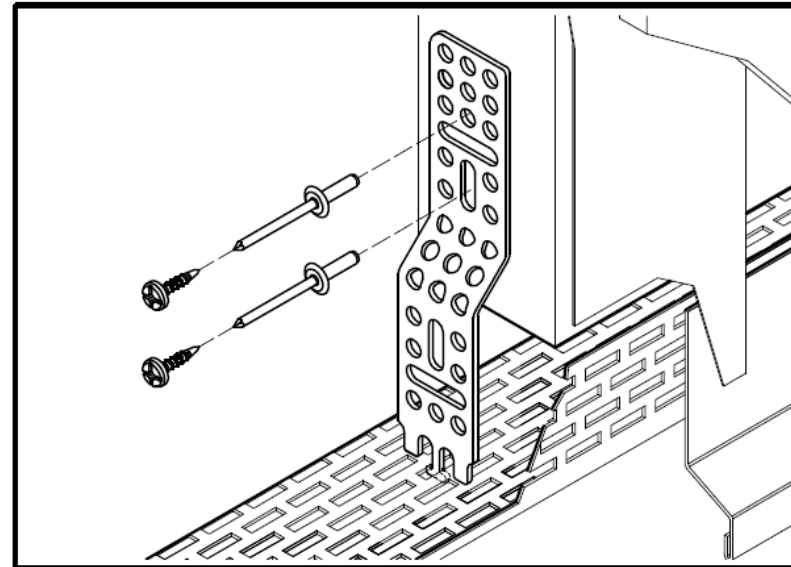
■ Bauteile und Verbindungen - Darstellung

Systemwinkel und Lüftungswinkel



Die immer übereinanderliegende Lochung von Systemwinkel und Lüftungswinkel ermöglicht eine stufenlose Justierung und eine einfache Verbindung mittels Niete (D=3 mm), ohne vorbohren.

Verbinder und Unterkonstruktion



Der Verbinder ermöglicht eine zwängungsfreie Montage zwischen Lüftungswinkel und der Unterkonstruktion. Ausdehnungen können nun aufgenommen werden.

Protektor-Lüftungs-System PLS

■ Bauteile und Verbindungen - Beschreibung

Das Protektor-Lüftungs-System (PLS) ist ein auf die Breite stufenlos justierbares und zwängungsfrei montierbares Lüftungssystem für die vorgehängte, hinterlüftete Fassade. Das PLS besteht aus einem Systemwinkel, einem Lüftungswinkel und einem Verbinder. Einsatzmöglichkeit ist die Ausbildung von Sockel, Tür- und Fenstersturz.

1. Systemwinkel und Lüftungswinkel

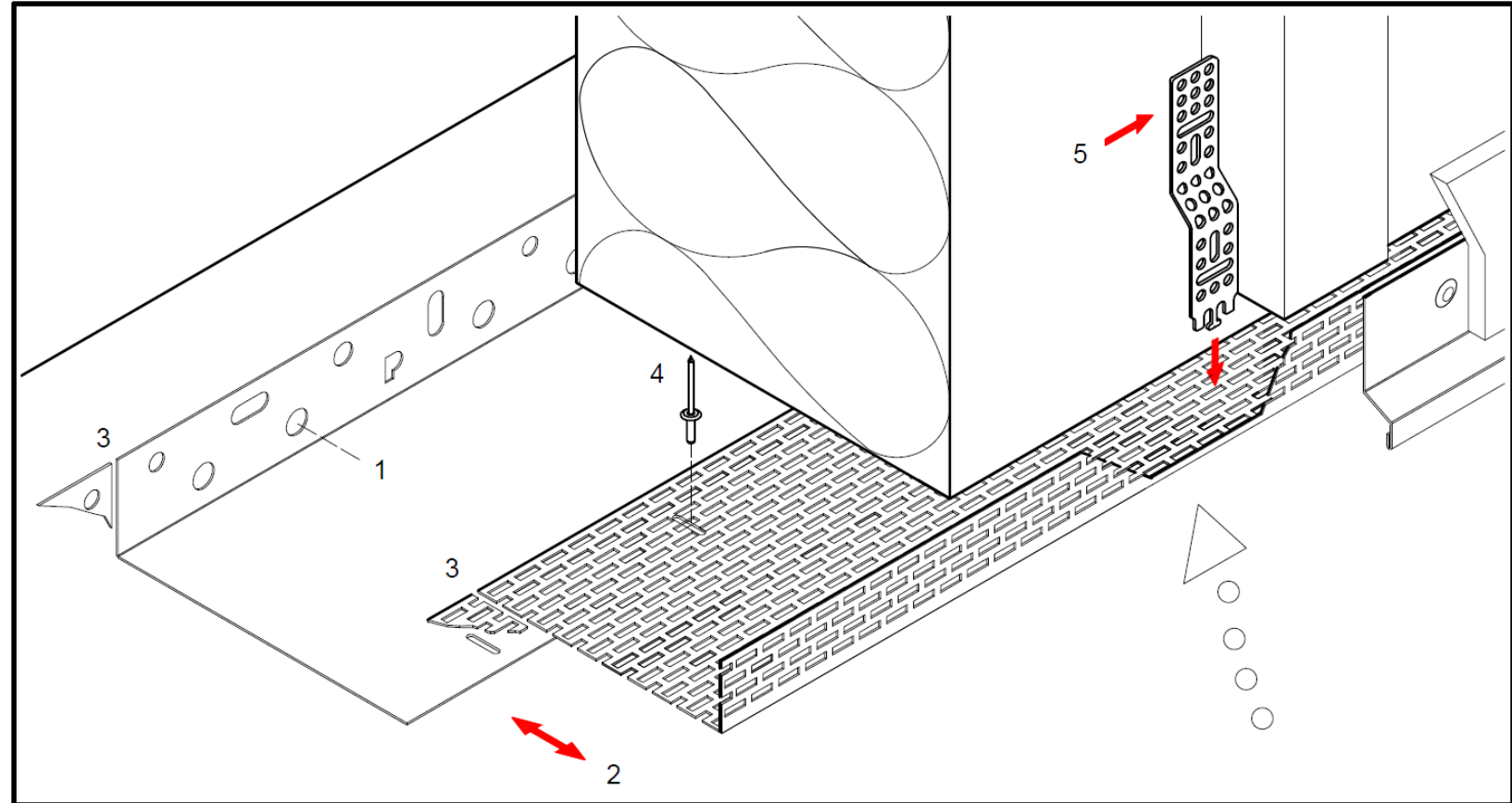
Der Systemwinkel wird an der Wand befestigt. Anschließend wird ein Lüftungswinkel eingeschoben. Der Systemwinkel und der Lüftungswinkel können auf die benötigte Breite stufenlos eingestellt und miteinander verbunden werden. Der Systemwinkel hat am Schenkel quer zur Lüftungslochung angeordnete Langlöcher. Die somit immer übereinanderliegende Lochung zwischen Lüftungswinkel und Systemwinkel ermöglicht eine einfache Verbindung mittels Niete und ohne Vorbohren! Verschiedene Wandaufbauten und Bauwerkstoleranzen können mit nur zwei Profilen realisiert und ausgeglichen werden.

3. Verbinder und Unterkonstruktion

Gemäß DIN 18516-1 für vorgehängte, hinterlüftete Fassaden wird auf eine zwängungsfreie Montage der Unterkonstruktion hingewiesen. Siehe hierzu 4.3 Konstruktive Anforderungen. Der Verbinder gewährleistet die zwängungsfreie Montage der Lüftungswinkel an der Unterkonstruktion. Unterschiedliche Ausdehnungen bzw. Formänderungen können aufgenommen werden. Einem Verziehen der Unterkonstruktion und dadurch evtl. entstehende Schadensfälle werden entgegengewirkt. Der Verbinder wird in die passende Lochung des Lüftungswinkels eingehakt und anschließend an der Unterkonstruktion befestigt.

Protektor-Lüftungs-System PLS

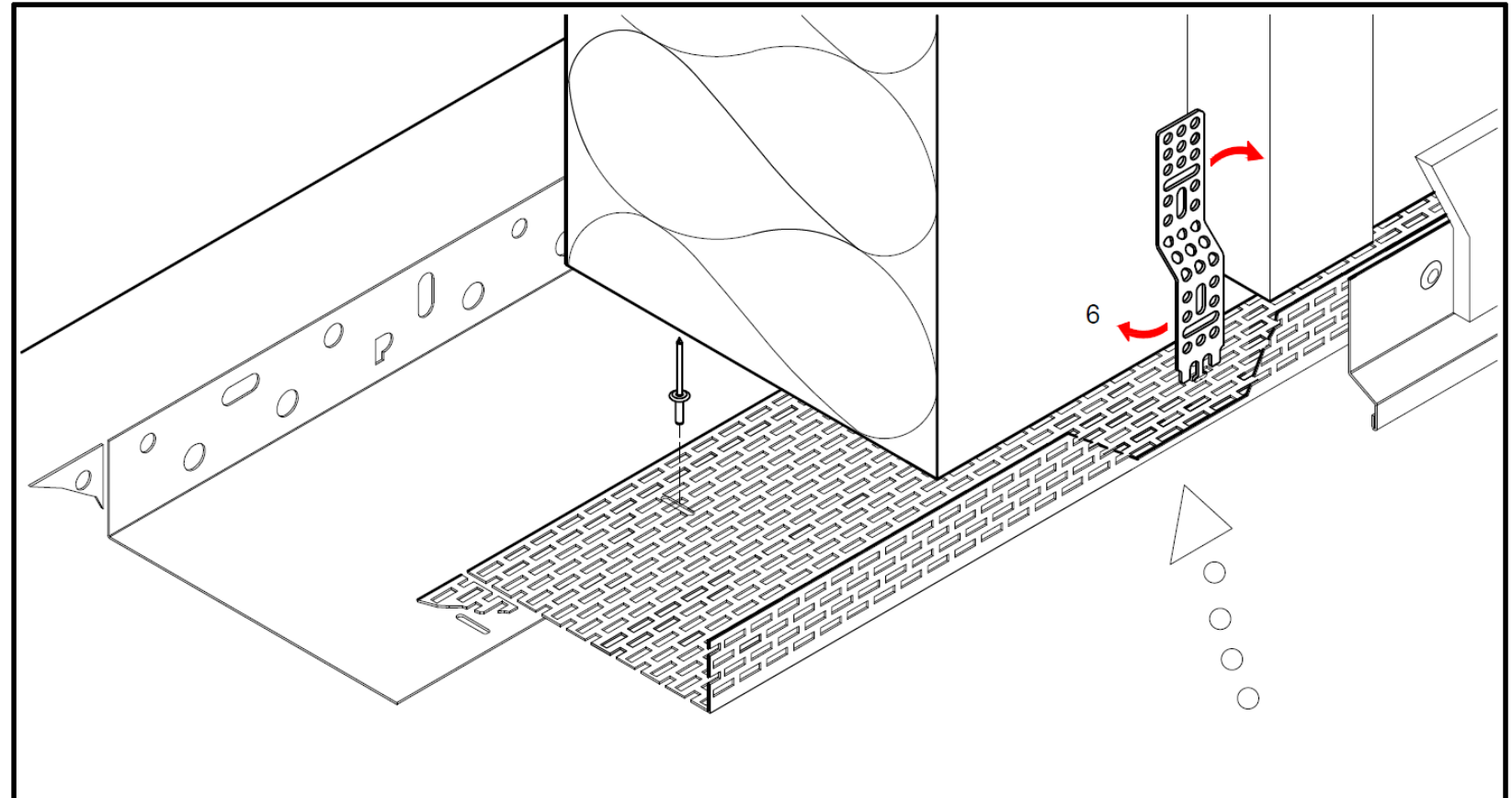
■ Montagefolge 1/4



1. Systemwinkel ausrichten und an der Wand befestigen.
2. Lüftungswinkel auf das benötigte Maß einschieben.
3. Lüftungswinkel in Längsrichtung mindestens 20 cm zum Systemwinkel versetzen.
4. Systemwinkel und Lüftungswinkel durch die übereinander liegende Lochung durchgängig mittels Niete (D=3 mm) befestigen. Kein vorbohren nötig!
5. Verbinder an der Unterkonstruktion anlegen, nach unten schieben und im passenden Lüftungsloch einstecken.

Protector-Lüftungssystem PLS

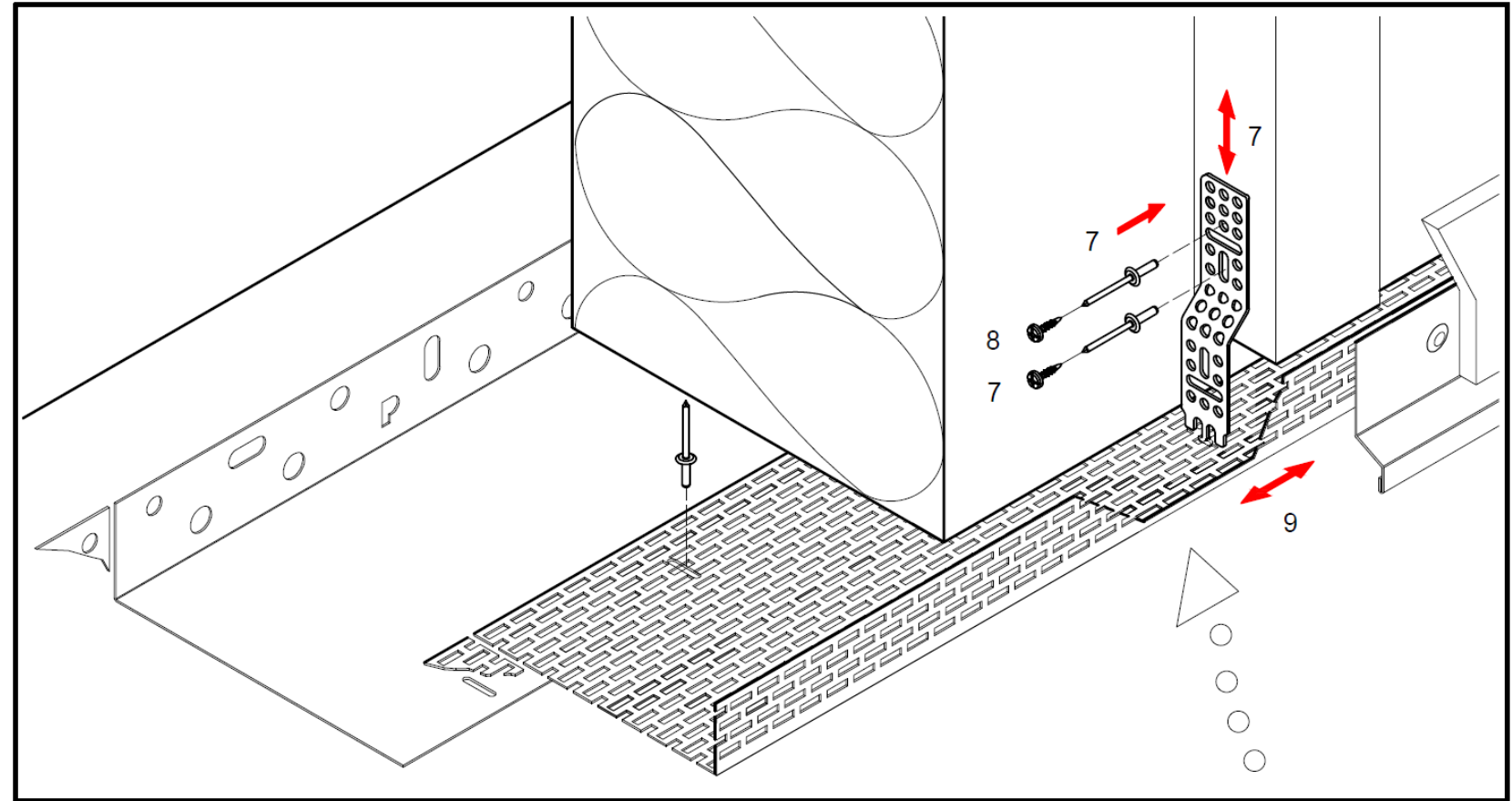
■ Montagefolge 2/4



6. Nach dem Einstecken den Verbinder zur Unterkonstruktion drehen. Der Verbinder sollte jetzt an der Unterkonstruktion anliegen. Bild nachfolgend.

Protector-Lüftungssystem PLS

■ Montagefolge 3/4



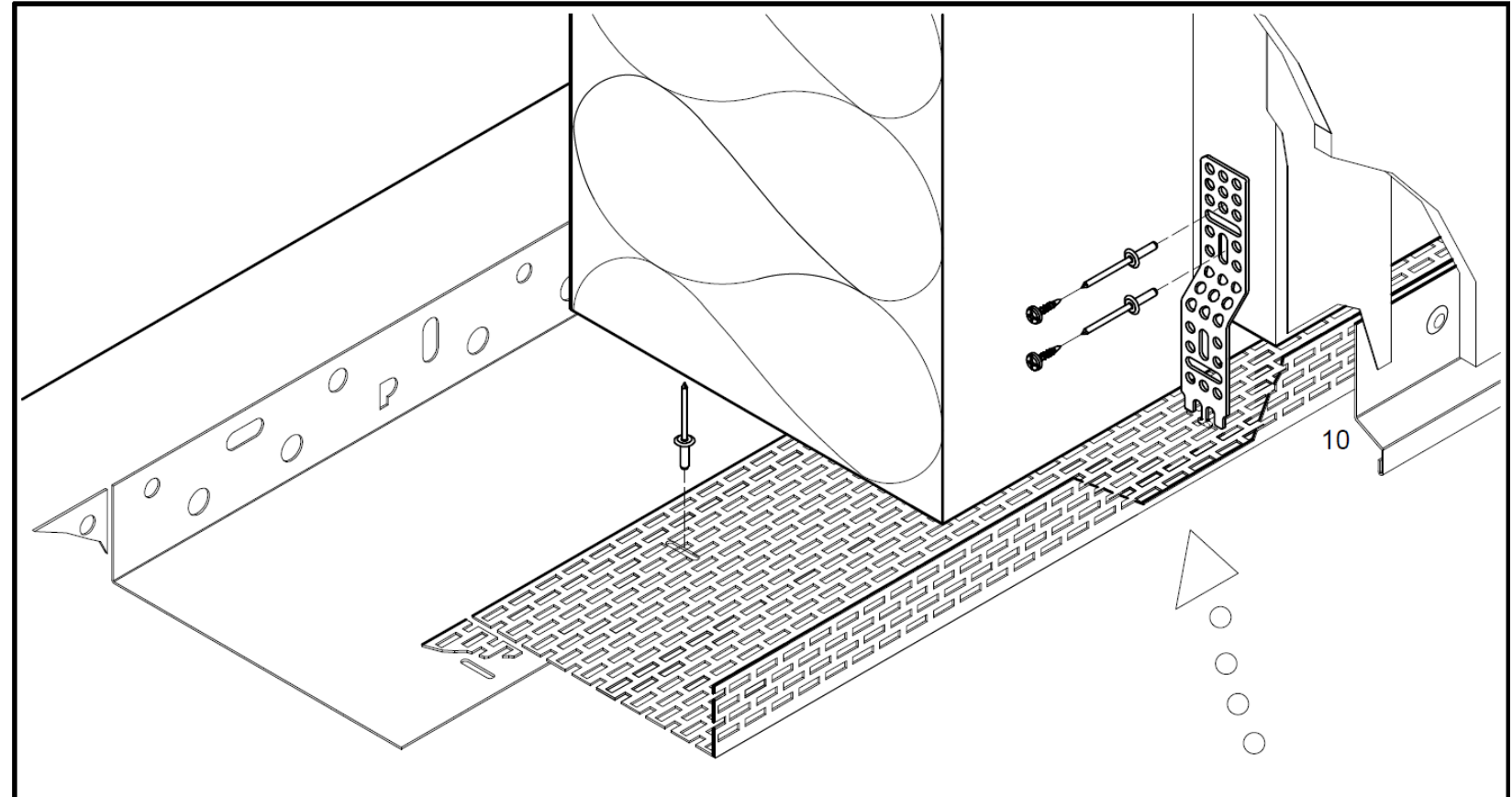
7. Verbinder andrücken und in der Höhe ausrichten, im Langloch mittels Schraube oder Niete (D=5mm) fixieren und bei Bedarf nochmals ausrichten. Eine Gripzange oder Schraubzwinde kann hierbei behilflich sein.

8. Verbinder mit zweiter Schraube oder Niete befestigen.

9. Der Lüftungswinkel ist nun mit der Unterkonstruktion zwängungsfrei montiert. Längenänderungen der Profile können aufgenommen werden.

Protektor-Lüftungssystem PLS

■ Montagefolge 4/4

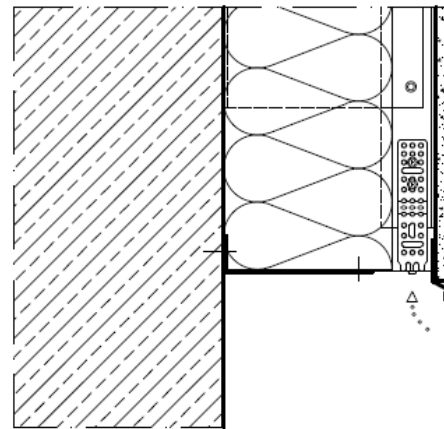


10. Das Fugenband wird entlang der Unterkonstruktion über den Lüftungswinkel bzw. über das Sockelprofil, welches als Tropfkante dient, gelegt. Anschließend kann die Fassadenbekleidung montiert werden.

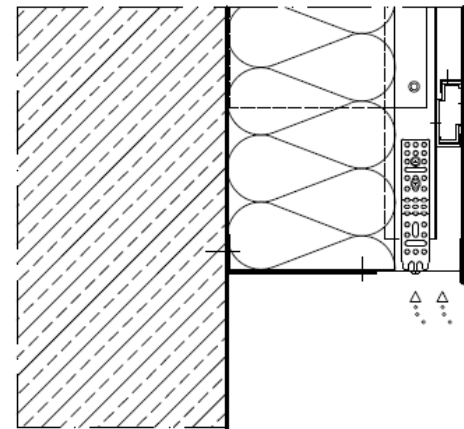
Protektor-Lüftungs-System PLS

■ Anwendungsbeispiele unterschiedlicher Unterkonstruktionen

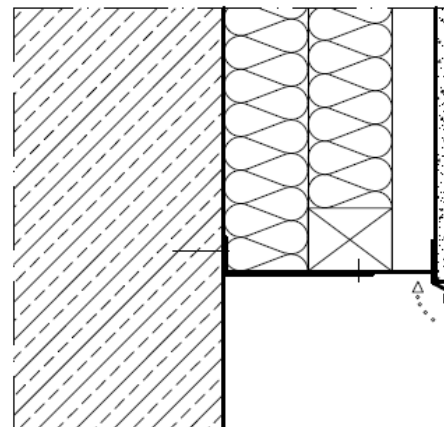
Einsatzmöglichkeit ist die Ausbildung von Sockel, Fenster- und Türsturz.



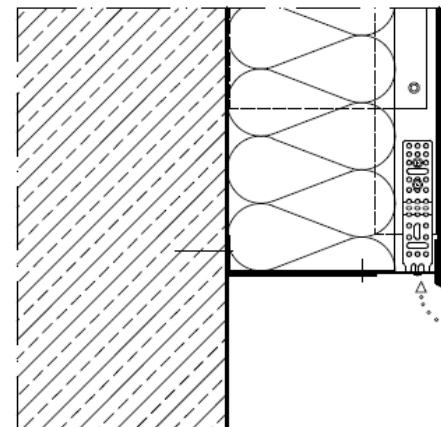
Aluminium
Unterkonstruktion



Aluminium
Unterkonstruktion
mit Agraffensystem



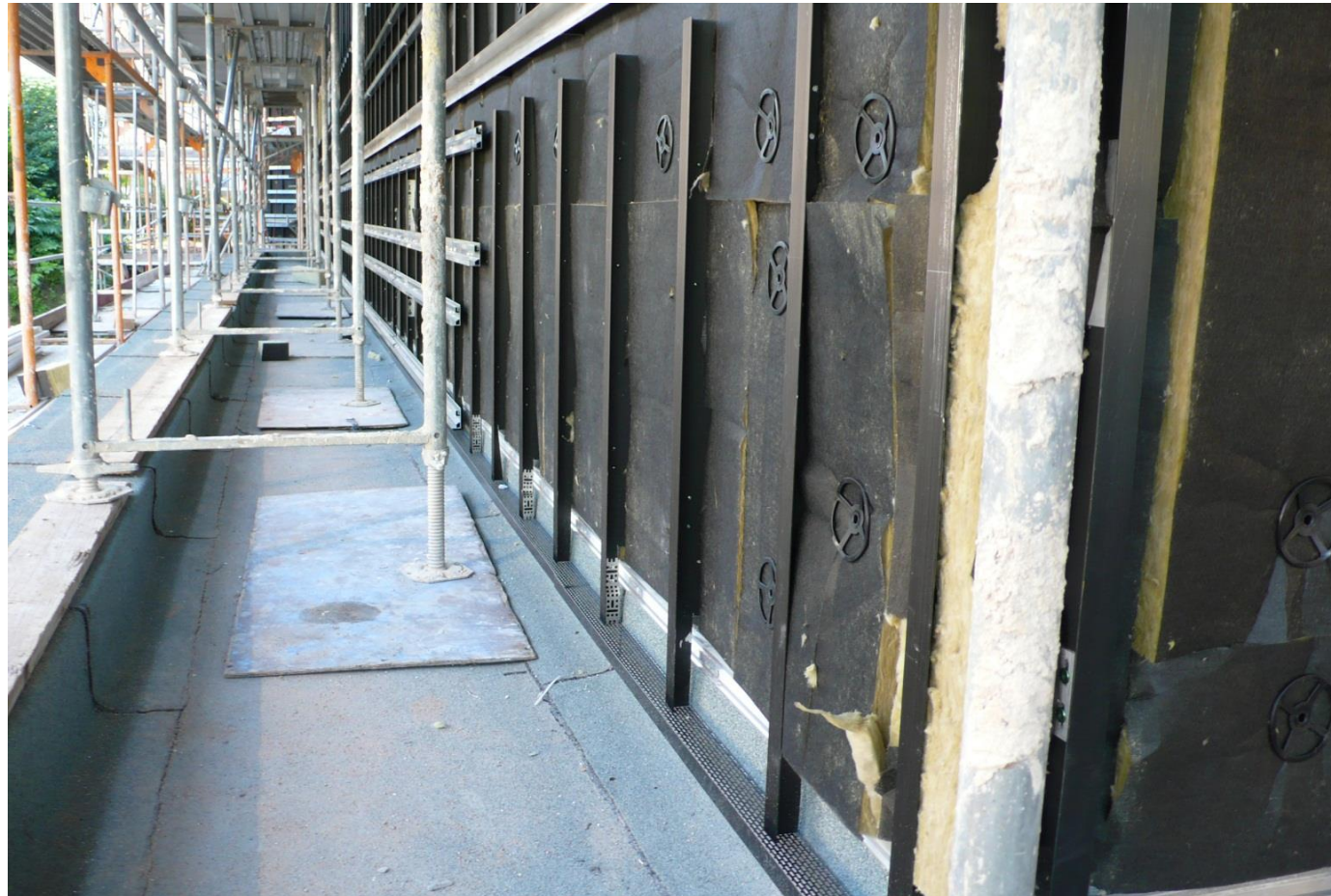
Holz
Unterkonstruktion



Aluminium - Holz
Unterkonstruktion

Protektor-Lüftungs-System PLS

- Verschieden Objekte und Einbausituationen



Protektor-Lüftungs-System PLS

- Verschieden Objekte und Einbausituationen



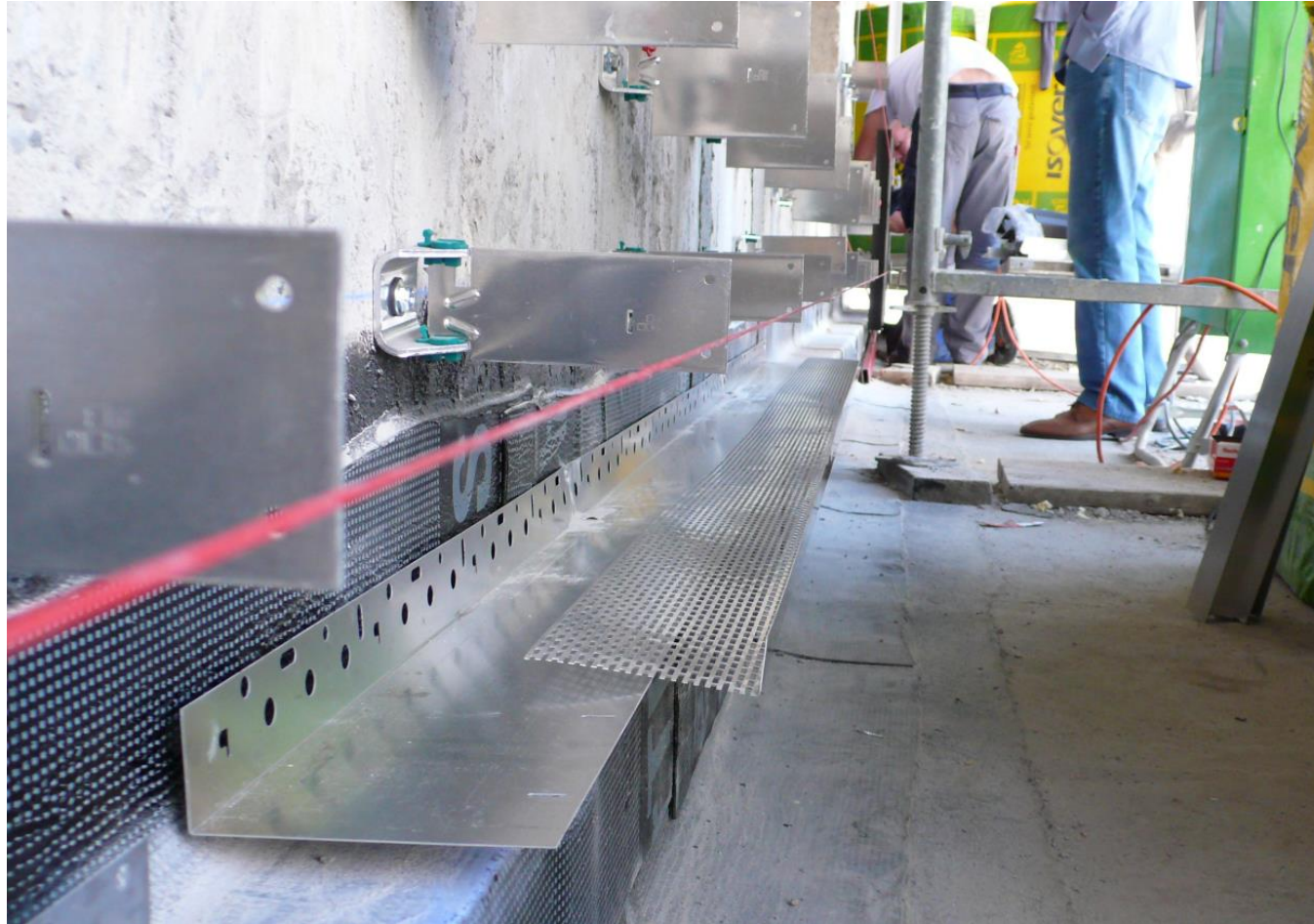
Protektor-Lüftungs-System PLS

- Verschieden Objekte und Einbausituationen



Protektor-Lüftungs-System PLS

- Verschieden Objekte und Einbausituationen



Protektor-Lüftungssystem PLS

- Verschieden Objekte und Einbausituationen



Protektor-Lüftungs-System PLS

■ Zusammenfassung und Systemkomponenten

Gemäß der DIN 18516-1 (Außenwandbekleidungen, hinterlüftet) sind bei der Montage der Unterkonstruktion und der vorgehängten Fassade u. a. Zwängungen durch Formänderung, zu berücksichtigen. Siehe hierzu 4.3 Konstruktive Anforderung der DIN 18516-1.

Protektor hat die passende Lösung! Das Protektor-Lüftungs-System (PLS):

- Sicherstellung einer zwängungsfreien Montage mittels Verbinder
- Konform der DIN 18516-1, 4.3, Außenwandbekleidung hinterlüftet
- Ausdehnungsmöglichkeit der Lüftungswinkel gegenüber der Unterkonstruktion
- kein Verziehen der Unterkonstruktion, keine Schadensfälle
- einfache und schnelle Montage
- Systemwinkel und Lüftungswinkel ermöglichen eine stufenlose Justierung, von 160 bis 230 mm.
- verschiedene Breiten mit nur zwei Profilen realisierbar
- praktisches Vernieten von Lüftungs- und Systemwinkel ohne Vorbohren durch quer zueinander angeordnete Langlöcher
- Ideal für die Ausbildung von Sockel, Tür- und Fenstersturz

Art.-Nr.	Beschreibung	Werkstoff	Länge (cm)	Verpackung
Systemkomponenten				
9471	Verbinder	Alu blank	–	50 Stk/Karton
9472	Systemwinkel	Alu blank	250	10 Stäbe/Bund
9334	Lüftungswinkel 30 x 120 mm	Alu blank	250	10 Stäbe/Bund
9083	Sockelprofil	Alu blank	250	10 Stäbe/Bund

Weiter Informationen zu unserem Sortiment erhalten Sie in den Katalogen, Prospekten sowie auf unserer Homepage unter www.protektor.com und über unsere APP.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



PROTEKTOR-Produktmanagement PDF